

# Gabi Gianfreda holt sich alle drei Titel

**Mit grossem Applaus wurde Gabi Gianfreda aus St. Margrethen mit ihrem 10-jährigen Schweizer Wallach Shadow XI zur Vereinsmeisterin 2005 des Kavallereivereins Unterrheintal gekürt.**



**Gabi Gianfreda mit ihrem zehnjährigen Schweizer Wallach Shadow XI.**

(Foto: pd.)

Reiten. – Im ersten Teil der diesjährigen Vereinsmeisterschaft musste eine Dressurprüfung GA01 geritten werden. Aufgrund diverser Verletzungen von Pferd oder Reiter hatten sich lediglich 20 Reiterpaare des KVV in dieser Disziplin gemeldet. Und trotzdem war das Niveau eindeutig höher, als noch ein paar Jahre zuvor. Mit 21 Punkten Vorsprung liess Gabi Gianfreda mit Shadow ihre Konkurrenten deutlich hinter sich und sicherte sich somit den Titel der Dressurmeisterin. Der Drittrangierten Claudia Burkhard aus Diepoldsau mit Hyronimus fehlten lediglich zwei Punkte zum silbernen Platz, welcher von Susanna Schegg aus Rebstein mit Coquine belegt wurde. Alle drei Reiterinnen haben mit Pferden aus der Schweizerzucht hervorragende Leistungen gezeigt.

## Springen

Der sonnige Nachmittag erlaubte dem KVV die Springprüfung auf dem Sandplatz hinter der Halle durchzuführen. Parcoursbauer Reto Spirig aus Diepoldsau stellte einen fairen Grundparcours mit einer Starthöhe von 80 Zentimetern. Trotzdem kamen bereits in der ersten Runde nicht alle Paare fehlerfrei ins Ziel. Den meisten wurde der «Baumstamm-Sprung» zum Verhängnis. Nach dem zweiten Umgang waren noch elf Paare startberechtigt, welche in der nächsten Runde bereits eine Hindernishöhe von

100 Zentimetern bewältigen mussten. Und so trennte sich dann auch die Spreu vom Weizen.

Lediglich drei Paaren gelang es ohne Stangenfehler oder Ungehorsam den nur noch über fünf Hindernisse führenden Parcours zu absolvieren. Der zweitletz-

te Umgang über 110 Zentimeter über zwei Hindernisse und einen Alternativsprung ritten alle Qualifizierten noch einmal fehlerlos. Der Oxer von 120 Zentimetern wurde aber sowohl Katja Kuster, Diepoldsau auf Il Columbus und Marco Frei, Widnau, auf Elissa zum Ver-

hängnis. Gabi Gianfreda jedoch überflog sowohl den Steilsprung wie den Oxer problemlos und holte sich auch den Springmeistertitel verdient. Neun der elf rangierten Pferde stammen aus der Schweizerzucht, was eindeutig zeigt, wie beliebt und begabt das eidgenössische Pferd heute ist. Das Geheimnis um den Vereinsmeister 2005 wurde am Samstagabend in der Reithalle in einer gemütlichen Runde gelüftet. pd.

## RESULTATE

**Dressur:** 1. Gabi Gianfreda, St. Margrethen, 2. Susanna Schegg, Rebstein, 3. Claudin Burkhard, Diepoldsau, 4. Susanne Büchel, Oberriet, 5. Lucie Camera, Marbach, 6. Eliane Spirig, Widnau, 7. Nicole Rohner, Rebstein, 8. Thomas Kluser, Diepoldsau, 9. Corinne Kurath, Diepoldsau, 10. Joana Waibel, Balgach, 11. Marco Frei, Widnau, 12. Rebecca Salokat, Diepoldsau, 13. Katja Kuster, Diepoldsau, Susanna Schegg, Rebstein, Ilona Donata Rüegg, Walzenhausen.

**Springen:** 1. Gabi Gianfreda, St. Margrethen, 2. Marco Frei, Widnau und Iris Frei, Widnau, 3. Katja Kuster, Diepoldsau, 4. Martin Bamert, Wald, 5. Hedy Gantenbein, Altstätten, 6. Nicole Rohner, Rebstein und Markus Baumgartner, Tübach, 7. Lars Schegg, Kriessern und Amaryllis Frei, Diepoldsau, 9. Manuela Bischofberger, Altstätten und Hermann Baumgartner, Kriessern, 10. Rebecca Salokat, Diepoldsau und Alois Moosbrugger, Diepoldsau, 11. Eliane Spirig, Widnau und Hugo Benz, Montlingen.

**Kombination:** 1. Gabi Gianfreda, St. Margrethen, 2. Nicole Rohner, Rebstein und Markus Baumgartner, Tübach, 3. Eliane Spirig, Widnau und Hugo Benz, Montlingen, 4. Katja Kuster, Diepoldsau und Susanne Büchel, Oberriet, 6. Rebecca Salokat, Diepoldsau und Alois Moosbrugger, Diepoldsau, 7. Marco Frei, Widnau, Josef Frei, Widnau, Joana Waibel, Balgach, Brigitte Waibel-Weder, Balgach, und Thomas Kluser Diepoldsau